



Seite 3

Ämtliche
Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 7

Kulturelles

Seite 8

Kirchen

Seite 10

Vereine

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Montag, 14. September 2015
09.00 Uhr – 11.45 Uhr

Als Tag der Einschulung der Schulneulinge in die
Burgschule Hegnach im Schuljahr 2015/2016 wird
Samstag, 19. September 2015 festgelegt.

Den Auftakt bildet ein
ökumenischer Gottesdienst um 09.30 Uhr
in der Pauluskirche.

Im Anschluss daran findet um
10.30 Uhr die Schulaufnahmefeier
in der Burgschul-Turnhalle statt.



Veranstaltungen im September 2015



12.09.2015		Burgschulturnhalle	Tischtennisverein Hegnach	Vereinsmeisterschaften Aktive
19.09.2015	09.30 Uhr	Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Gottesdienst zur Einschulung
22.09.2015	14.30 Uhr	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Treff am Dienstag: Vortrag
22.09.2015	15.00 Uhr	Vortragsraum Volksbank	Landfrauenverein Hegnach	Vortrag: Propolis
23.09.2015			SAV	Seniorenwanderung
25.09.2015	19.00 Uhr	Kath. Heilig-Geist-Kirche	Ev., Ev.-method., Kath. Kirchengemeinde	Taize-Andacht
26.09.2015	09.00 Uhr	Ev. Gemeindezentrum	Ev. Kirchengemeinde Hegnach	Kinderfrühstück
26.09.2015	14.00 Uhr		Tennisverein Hegnach	Saison-Abschlussfeier

Schulbeginn nach den Sommerferien an der FSN

Für die Klassenstufen 2-4 und 6-10 der Grund-, Werkreal- und Realschule beginnt der Unterricht am

Montag, 14.9.2015, um 8.35 Uhr.

Der Unterricht endet an diesem Tag um 12.15 Uhr.

Für die neuen Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 der Gemeinschaftsschule beginnt der 1.Schultag an der FSN am

Dienstag, 15.9.2015, um 15.00 Uhr

mit einem Schulanfangsgottesdienst in der kath. Kirche St. Maria in Neustadt.
Die anschließende Aufnahmefeier findet in der Aula der FSN (gegen 16.00 Uhr) statt.

Für die Klassen 1 der Grundschule findet am

Samstag, 19.9.2015, um 9.00 Uhr

ein ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der kath. Kirche St. Maria in Neustadt statt.
Die anschließende Aufnahmefeier beginnt um ca. 10.00 Uhr in der Gemeindehalle Neustadt.

Steigenwege in Waiblingen-Hegnach

Das Steigenwege in Waiblingen-Hegnach ist seit 04. September 2015 wieder begehbar



Stellenausschreibung

Die Stadt Waiblingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für verschiedene städtische Kindertageseinrichtungen

pädagogische Fachkräfte (m/w)

für den Elementar- und Kleinkindbereich in Vollzeit. In den Einrichtungen werden zwischen 60 und 140 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Die Arbeit erfolgt im offenen System nach dem Orientierungsplan.

Wir bieten ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, regelmäßige Fortbildungen, Supervision und die Möglichkeit, an der konzeptionellen Weiterentwicklung mitzuwirken. Wir stellen pädagogische und heilpädagogische Fachberatung bei der Arbeit zur Seite und unterstützen berufs begleitende Weiterqualifizierungen.

Die Bezahlung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 6 TVöD.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Frau Schwiertz (Abteilung Kindertageseinrichtungen) unter Telefon 07151/5001-315 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151/5001-285 zur Verfügung.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte **bis zum 30.09.2015 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter www.waiblingen.de** (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Freiwillige Feuerwehr Hegnach



Jugendgruppe

Freitag, 11.09.2015 um 17:00 Uhr Übung Gruppe „A“
Freitag, 11.09.2015 um 19:00 Uhr Übung Gruppe „B“
Samstag, 12.09.2015 FW-Bootrennen

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

Vorname und Name:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Bitte hier ausschneiden

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Folgende gebrauchsfähige Gegenstände werden kostenlos angeboten:

- Eckschreibtisch, Durchmesser: ca. 110 cm
- 3 Aquarien
- 1 x Länge: 80 cm, Breite: 35 cm, Tiefe: 40 cm
- 2 x Länge: 60 cm, Breite: 30 cm, Tiefe: 30 cm
- Telefonnummer: 07151/561390

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Frau Lore Irene Lackner, Haldenäcker 13, 71334 Waiblingen-Hegnach ist am 05.09.2015 verstorben.

Altersjubilare



10.09.2015

Ingrid Margarete Leim, Friedrichstraße 12 zum 77. Geburtstag

14.09.2015

Erna Höfler, Neckarremser Weg 9/2 zum 80. Geburtstag

15.09.2015

Hüsamettin Arpaci, Wilhelmstraße 13 zum 79. Geburtstag

Imre Tfirst, Haldenäcker 29 zum 71. Geburtstag

Heinz Jürgen Battistella, Ossweiler Weg 30 zum 70. Geburtstag

16.09.2015

Ursula Schilling, Im Burgmäuerte 52 zum 80. Geburtstag

Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Mitteilungen der Stadt Waiblingen

Stadtwerke Waiblingen am 11. September 2015 geschlossen

Die Stadtwerke Waiblingen haben am Freitag, 11. September 2015 aufgrund eines Betriebsausfluges geschlossen.

Entstörungsdienst erreichbar

Der Entstörungsdienst steht in technischen Notfällen unter den bekannten Rufnummern zur Verfügung: für die Stromversorgung 07151 131-301, für die Gasversorgung 07151 131-601, für die Wasserversorgung 07151 131-401 und für die Wärmeversorgung 07151 131-501.

Bereitschaftsdienste

Wichtige Notrufe

	Tel.
Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	112
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Malteser Hilfsdienst e.V.	93933-0
Kreiskrankenhaus Waiblingen	5006-0
Landespolizeiposten Hohenacker	82149
Polizeirevier Waiblingen	950-0
Telefonseelsorge evang.	0800-1110111
Telefonseelsorge kath.	0800-1110222
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	0177 3590902

Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)
18 - 7 Uhr Tel. 01805 0112061

Für diese Bereiche wird am Wochenende der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorndorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

Zentrale Rufnummer 07151 906090

Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!

Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

Tel. 01805 557890

Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

19 - 8 Uhr

Tel. 01805 0112089

Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Dienste Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

Tel. 0711 7877744

Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

Tel. 01805 003656

Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

Tel. 01805 284367

oder **01805/AUGEN SOS**

Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

Apotheken

Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:
Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

Donnerstag, 10.09.2015

Römer Apotheke Mache, Kernen i. Remstal-Rommelshausen, Karlstr. 8, Tel. 910900

Freitag, 11.09.2015

Remspark-Apotheke, Waiblingen, Ruhrstr. 5, Tel. 565656
Apotheke im Schelmenholz, Winnenden-Schelmenholz, Theodor-Heuss-Platz 4, Tel. 07195/919990

Samstag, 12.09.2015

Apotheke Stetten, Kernen i. Remstal-Stetten, Klosterstr. 17, Tel. 42449

Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39, Tel. 07195/92620

Sonntag, 13.09.2015

Staufen-Apotheke, Waiblingen, Heinrich-Küderli-Str. 2, Tel. 59226

Montag, 14.09.2015

Burg-Apotheke, WN-Hohenacker, Karl-Ziegler-Str. 52, Tel. 8698

Elisabethen-Apotheke, Weinstadt-Schnait, Lützeinstr. 60, Tel. 690217

Dienstag, 15.09.2015

Stifts-Apotheke, Weinstadt-Beutelsbach, Ulrichstr. 43, Tel. 909580

Mittwoch, 16.09.2015

Brunnen-Apotheke, Korb, Seestr. 4, Tel. 37011

Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Ausgänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!

Weitere Hilfsdienste

Diakoniestation Waiblingen

Internet: www.diakoniestation-waiblingen.de

E-Mail: info@diakoniestation-waiblingen.de

Pflegeteam Hegnach

Das Pflegeteam ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen.

Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeantworter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

Alexanderstift: Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

„Tag des offenen Denkmals“ – Waiblingen geht mit gleich zwei Gebäuden „ins Rennen“

Unter dem Motto, „Handwerk, Technik, Industrie“ öffnen am Sonntag, 13. September 2015, Baudenkmäler im ganzen Land ihre Pforten, um die Besucher am architektonischen Reichtum teilhaben zu lassen. In Waiblingen stehen am diesjährigen „Tag des offenen Denkmals“ die Gebäude in der Langen Straße 9 und in der Unteren Sackgasse 6 offen – sie sind sonst nicht zu besichtigen. Den Besuchern bietet sich die seltene Chance, derart aufwändige Sanierungsarbeiten an historischen Gebäuden kennenzulernen und auch erklären zu lassen.

- Die restaurierte Immobilie in der Unteren Sackgasse 6 war zuvor eine große, zweigeschossige Stallscheune aus dem 17. Jahrhundert, die auf der historischen Stadtmauer aufgesetzt ist. Der ursprüngliche Bau ist der Vorgänger des heutigen Wohnhauses mit stattlichem Sockelmauerwerk. Nach einer intensiven Sanierung der so genannten „Huchlerscheune“ finden darin ein Architekturbüro und Wohnungen ihren Platz.
- Das Haus in der Langen Straße ist ein Fachwerkgebäude mit Mansardgiebeldach, ein zweigeschossiges verputztes Barockhaus mit den Baujahren 1771 und 1784. Nach einer umfangreichen Sanierung wird es zu Teilen als Kunstgalerie genutzt.

Geöffnet sind beide Häuser am Sonntag, 13. September, in der Zeit von 11 Uhr bis 17.30 Uhr. Führungen mit Architekt Alexander Wendlik und Michael Gunser, Leiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagement, sowie Christoph Poitner vom Fachbereich, beide als Vertreter der Unteren Denkmalbehörde bei der Stadt Waiblingen, werden um 11 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr angeboten.

Treffpunkt ist der Hof zwischen der Reinigung und dem Pub in der Langen Straße; von dort aus starten die Besichtigungstouren durch beide Häuser.

Mitmachspaß für Kinder

In der Huchler-Scheune gibt es derweil für Kinder Mitmachspaß, den die an der Restaurierung beteiligten Firmen zum „Tag des offenen Denkmals“ beisteuern.

- Dem Motto „Handwerk, Technik, Industrie“ entsprechend bietet die Restaurator-Firma Mäule und Krusch aus Ludwigsburg die Möglichkeit, dem Thema näher zu kommen. Mit Schablonen können historische Dekorationstechniken nachgemacht werden.
- Wer lieber mit Lehm arbeitet, kann sich auch zu Isabell Hess gesellen, die den Umgang mit diesem Material ganz praktisch vorführt. Sie stammt aus der alten Waiblinger Ziegeldynastie Hess.
- Die Zimmerer-Firma Fessmann, ebenfalls aus Waiblingen, erklärt, wie ein Fachwerk entsteht, und wird Hölzer „abzimmern“.
- Stuckateur Jürgen Letters aus Korb hat sich entschieden zu zeigen, wie ein „Zug-Fries“ entsteht, so eines, wie es am Alten Dekanat zu sehen ist (Kurze Straße 25).

In Baden-Württemberg werden mehr als 800 Veranstaltungen zum „Tag des offenen Denkmals“ angeboten. Die Broschüre steht im Internet: www.denkmalpflege-bw.de. Der „Tag des offenen Denkmals“ wurde 1984 zum ersten Mal in Frankreich veranstaltet. Die Idee hatte Erfolg und wurde 1991 vom Europarat aufgegriffen und in Form der „European Heritage Days“ europaweit etabliert. 2014 beteiligten sich 50 Länder Europas daran. In Deutschland nahmen etwa vier Millionen Besucher die Gelegenheit wahr, mehr als 7 500 archäologische Stätten, Bau- und Kunstdenkmale, Parks und vieles mehr in rund 2 500 Städten und Gemeinden zu besichtigen.

„MammaCare®-Kurse“

Noch freie Plätze bei Brustuntersuchung

Viele Frauen kennen das Problem: sie wissen, dass sie regelmäßig ihre Brust abtasten sollen, tun es aber aus verschiedenen Gründen nicht. Sie wissen nicht genau, was und wie sie richtig tasten sollen. Die MammaCare-Methode der Brustselbstuntersuchung ist ein Lernsystem mit einem Silikonmodell, das dem echten Brustgewebe nachgebildet

ist, mit dem Frauen lernen können, normale und krankhafte Strukturen in der Brust zu erfühlen und zu unterscheiden. Im nächsten Schritt wird die erlernte Tasttechnik dann auf die eigene Brust übertragen. Die Familienbildungsstätte bietet erneut in Kooperation mit dem Frauenrat und dem FraZ – Frauen im Zentrum MammaCare-Kurse zur Brustselbstuntersuchung an.

Die Termine

- Mittwoch, 14. Oktober 2015, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr
- Mittwoch, 21. Oktober, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr
- Mittwoch, 28. Oktober, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr
- Mittwoch, 4. November, von 18 Uhr bis 19.30 Uhr

Die Kursgebühr beträgt 30 Euro, einige Krankenkassen erstatten die Kursgebühr. Hierzu können im Vorfeld Informationen bei der je eigenen Krankenversicherung eingeholt werden. Bei Fragen und zur Anmeldung wenden sich Interessierte direkt an die Familienbildungsstätte, Telefon 07151 98224-8920.

Neubürgerbroschüre in neuem Gewand

In modernem Gewand präsentiert sich jetzt die Neubürgerbroschüre der Stadt Waiblingen: „Leben, Wohnen, Arbeiten“ lautet der neue Titel der nach vier Jahren frisch aufgelegten Bürgerinformation, welche die Stadt Waiblingen wieder in Zusammenarbeit mit dem „mediaprint infoverlag“ herausgebracht hat. Etwas schmaler im Format und hochwertig gebunden, liegt die buchartige Broschüre gut und leicht in der Hand. Ob sich Neubürger oder Waiblinger informieren wollen – in „Leben, Wohnen, Arbeiten“ finden sich Antworten auf alle Fragen rings um die Stadt Waiblingen und ihre fünf Ortschaften. Städtische Einrichtungen lassen sich rasch nachschlagen und wer nicht recht weiß, wo was erledigt werden kann, muss nur auf die Seiten „Was erledige ich wo?“ blättern. Sehenswürdigkeiten und Geschichte, Bürgerschaftliche Gremien und die Familie, Kultur und Sport, Kirchen und Moscheen, Freizeit und Partnerstädte, Einkaufs und Parken, Wirtschaft und Mobilität – ein Blick in die Bürgerinformation hilft weiter, wenn es um Adressen, Ansprechpartner und Hintergrund-Informationen geht. „Waiblingen hat seinen Bürgerinnen und Bürgern viel zu bieten!“, hebt Oberbürgermeister Andreas Hesky in seinem Grußwort hervor. Wie viel – das zeigt „Leben, Wohnen, Arbeiten“. 3 500 Exemplare der Hochglanzbroschüre mit zahlreichen aktuellen Fotos wurden gedruckt, sie sind im Bürgerbüro im Rathaus Waiblingen zu erhalten, außerdem bei den Ortschaftsverwaltungen und in der Tourist-Information, Scheuergasse 4.

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach - Hegnach aktuell

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64, Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048, www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de. Internet: www.wdspresservertrieb.de

Kinder- und Jugendförderung Waiblingen

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche



Jugendtreff Hegnach

Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!

Es gelten folgende **Öffnungszeiten**:

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen
Mittwoch:	17:00 – 19:00 Uhr Teenie Club (ab 12 J.) 19:00 – 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr Jugendtreff (ab 14 J.)

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

Mittwoch, 16. September 2015

17:00 – 19:00 Uhr Hamburger

19:00 – 21:00 Uhr Kirschkuchen

Montags von 16:00 – 19:00 Uhr

Teenie Time Programm für 10- bis 13-Jährige:

Montag, 14. September 2015

16:00 – 19:00 Uhr Kochduell

Landratsamt Rems-Murr

Veranstaltungshinweise zum Thema Demenz im September 2015

**Die Demenzfachberatung des Rems-Murr-Kreises bietet
Vorträge an – zum Teil mit Betreuung**

24.09.2015

Vortrag: Demenz im privaten und im öffentlichen Alltag

Wenn ein Mensch vergesslich wird, werden wir mit einer Vielzahl von Veränderungen konfrontiert, die uns im persönlichen Umgang herausfordern. Menschen mit und ohne Demenz treffen tagtäglich an vielen Orten aufeinander – in der Familie, in speziellen Einrichtungen der Pflege und Betreuung, aber auch auf der Straße und beim Einkauf, in der Nachbarschaft, in öffentlichen Einrichtungen und Behörden oder auch im Verein. Es sind keineswegs nur die familiär oder beruflich Pflegenden, die in Kontakt mit demenziell veränderten Menschen kommen, sondern viele andere auch. Und häufig kommen wir, die „Gesunden“, mit diesen Situationen nur schlecht zurecht und dies stellt uns vor eine große Herausforderung. Die Demenzfachberaterin Monika Amann nimmt bei einem Vortrag am Donnerstag, 24. September, 18.30 Uhr bis etwa 20.30 Uhr, in der Begegnungsstätte Seniorenzentrum Haus Miriam, Jesistr. 21, 71332 Waiblingen, die Wechselwirkungen zwischen Betroffenen und Begleitenden in den Blick. Zudem vermittelt die Referentin Verständnis für die Situation der Betroffenen und allgemeine Tipps im Umgang mit Menschen mit Demenz.

Sie pflegen einen Angehörigen, der noch das Haus verlassen kann, und benötigen zur Teilnahme am Vortrag ein Betreuungsangebot? Ihr Angehöriger kann gerne mitkommen und wird während des Vortrags Gast in einem betreuten Rahmen im Haus Miriam sein.

Anmeldung zum Betreuungsangebot erbitten wir bis Dienstag, 22. September 2015, 12 Uhr. Teilen Sie uns vorab die speziellen Bedürfnisse, Vorlieben und Betreuungsbedarfe mit. Kontakt, Information und Anmeldung (betrifft nur Gäste, die betreut werden müssen) beim Sozialdienst im Haus Miriam, Tel. 07151/989 04 13.

Die Veranstaltung und die Betreuung sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nur für das Betreuungsangebot erforderlich.

30.09.2015

Vortrag: Grundlegendes zu Demenz und Besonderheiten bei geistiger Behinderung

Was genau versteht die Medizin unter einer Demenz? Wie häufig tritt die Erkrankung auf? Wie erkenne ich eine Demenz und was kann ich tun? Dies sind zumeist die ersten Fragen, sobald der Verdacht „Demenz“ im Raum steht. Monika Amann hält dazu am Mittwoch, 30. September, ab 18:30 Uhr (bis etwa 20:30 Uhr) einen Vortrag bei der Diakonie Stetten e.V. Wohnen und Offene Hilfen, Devisenstraße 10 (im Erdgeschoss), 71332 Waiblingen. Der Vortrag der Fachberaterin gibt Antworten auf diese grundlegenden Fragen und fokussiert dabei auch die Besonderheiten bei Menschen mit Demenz und geistiger Behinderung. Die aus der Erkrankung resultierenden Herausforderungen für die betroffenen Angehörigen, Pflege- und Betreuungskräfte werden ebenfalls thematisiert und Möglichkeiten zur Bewältigung und Entlastung aufgezeigt. Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Neue Leitung für Backnanger Familien-Beratungsstelle Die Diplom-Psychologin Marleen Vogt ist seit 1. Juni tätig / Breite Expertise als Bereicherung

Die Beratungsstelle für Familien und Jugendliche des Landratsamts Rems-Murr-Kreis in Backnang hat seit dem 1. Juni eine neue Leitung: die Diplom-Psychologin Marleen Vogt. Nach ihrem Diplom an der Universität Konstanz war Marleen Vogt mit unterschiedlichen Leitungsaufgaben sowohl im stationär-klinischen Bereich, in einem Justizvollzugskrankenhaus als auch im Bildungssektor betraut. Nebenberuflich war sie als Gutachterin tätig. Sie verfügt über mehrjährige Berufserfahrung mit psychisch schwer auffälligen Jugendlichen und Erwachsenen sowie über vertiefte Diagnostikkenntnisse. Ihre breite psychologisch-pädagogische Expertise wird eine große Bereicherung für die Arbeit an der Beratungsstelle sein.

„Es ist mir wichtig, Hilfesuchende in unterschiedlichen Lebenslagen und Situationen anzusprechen, ihnen eine persönliche, bedürfnisorientierte Beratung anzubieten, ohne dabei eine ganzheitliche Wahrnehmung der individuellen Situation zu verlieren“, sagt Marleen Vogt. „Die hohen Qualitätsstandards und das angenehme Beratungsklima, das durch die langjährige Arbeit meines Vorgängers Volker Groschwitz geschaffen wurde, möchte ich weiterführen.“

Die Beratungsstelle bietet sowohl Hilfen für Kinder, Jugendliche und Eltern als auch fachliche Unterstützung für Multiplikatoren und Institutionen an und befindet sich im Gesundheitszentrum in der Karl-Krische-Straße 4 in Backnang, Telefon: 07191-8954039.

Landrat Dr. Richard Sigel begrüßt neue Auszubildende 22 Nachwuchskräfte haben zum 1. September ihre Ausbildung im Landratsamt begonnen

„Wenn ich so in die Runde schaue, dann sehe ich eine enorme Bandbreite bei den Berufen – vom angehenden Sozialpädagogen über den Forstwirt bis zum Dualen Studium Projektmanagement Vertiefung öffentliches Bauen“, sagte Landrat Dr. Richard Sigel bei der Begrüßung der 22 neuen Auszubildenden im Landratsamt. „Ich selbst habe Ihnen nur vier Wochen voraus, da ich erst seit dem 4. August im Amt bin“, berichtete der neue Rems-Murr-Landrat. „Ich hoffe, dass Sie Freude an Ihrer neuen Ausbildung haben und dass Sie das Gefühl haben, die richtige Entscheidung getroffen zu haben“, sagte Dr. Sigel.

Tina Hülle, Dezernentin für Zentrale Verwaltung und Steuerung, berichtete den Auszubildenden, dass im Landratsamt rund 1500 Mitarbeiter tätig sind. Davon sind rund 1000 Beschäftigte, 400 Beamte und 100 Landesbeamte. „Die Frauenquote im Landratsamt liegt bei rund 70 Prozent“, erklärte die Dezernentin. „Das entspricht auch in etwa der Frauenquote bei unseren Auszubildenden“, so Tina Hülle. „Das Landratsamt bietet eine Vielzahl an breit gefächerten Aufgabengebieten und spannende Tätigkeiten“, betonte die Dezernentin für Zentrale Verwaltung und Steuerung.

Wer sich für eine der breit gefächerten Ausbildungen im Landratsamt interessiert, kann sich noch bis 1. Oktober für den Ausbildungsbeginn im September 2016 online bewerben. Unter anderem bietet der Rems-Murr-Kreis für das

kommende Jahr Ausbildungen zum Fachinformatiker/in – Fachrichtung Systemintegration und zum Lebensmittelkontrollleur (m/w) beim Geschäftsbereich Verbraucherschutz und tierärztlicher Dienst in Backnang an.

Weitere Informationen unter www.rems-murr-kreis.de und bei der Ausbildungsleiterin Stefanie Kapfenstein, 07151/501-1392, s.kapfenstein@rems-murr-kreis.de

Fördermittel erleichtern Familien den Weg ins eigene Heim L-Bank fördert 16 Familien im Rems-Murr-Kreis / Darlehen mit besonders günstigen Zinsen

Im ersten Halbjahr 2015 erhielten 16 Familien aus dem Rems-Murr-Kreis im Rahmen des Landeswohnraumförderungsprogramms Kredite über insgesamt 2,9 Mio. Euro. Die L-Bank finanziert mit dem Programm „Eigentumsfinanzierung BW – Z 15“ den Bau, Kauf und die Modernisierung von Wohneigentum oder auch Aus- und Anbaumaßnahmen zur Schaffung neuen Wohnraums. Die Förderung kommt insbesondere für Familien mit einem oder mehreren Kindern in Frage, deren Einkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet. Die Basisförderung besteht aus einem Darlehen mit besonders günstigen Zinsen. Je nach Bauort kann ein Haushalt mit vier Personen einen Förderkredit von 250.000 bis zu 300.000 Euro erhalten. Zusätzliche Fördermöglichkeiten bestehen zum Beispiel für die energetische Sanierung von erworbenen älteren Gebäuden. Hier gibt es nicht nur zinslose Darlehen, sondern auch Tilgungszuschüsse, die je nach erreichtem Effizienzstandard bis zu 27,5 Prozent der beantragten Darlehenssumme betragen können.

Informationen und Beratung zur „Eigentumsfinanzierung BW – Z 15“ erhalten Interessenten direkt bei der L-Bank oder bei ihrer Wohnraumförderstelle vor Ort:

Landratsamt Rems-Murr-Kreis	L-Bank
Alter Postplatz 10	Börsenplatz 1
71332 Waiblingen	70174 Stuttgart
Telefon: 07151 501-2726	Hotline: 0800 150-3030
Fax: 07151 501-2482	www.l-bank.de/z15

Schulen / Kindergärten

Burgschule Hegnach



Burgschule Hegnach informiert:

Schulbeginn für die Klassen 2 bis 4 ist **Montag, 14. September 2015 um 9.00 Uhr**. Der Unterricht endet um **11.45 Uhr**.

Am **Dienstag, 15. September 2015** findet um **8.15 Uhr** ein ökumenischer Schülergottesdienst in der Pauluskirche statt. Der Unterricht beginnt dann um **9.00 Uhr** und endet je nach Stundenplan der einzelnen Klassen.

Der erste **Elternabend** für unsere **neuen Erstklässler** findet bereits am **Donnerstag, 17.09.2015 um 20.00 Uhr** in den Klassenzimmern der 1. Klassen statt.

Die Einschulungsfeier ist am **Samstag, 19. September 2015**. Um **9.30 Uhr** beginnt sie mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Pauluskirche. Danach findet um **10.30 Uhr** in der Burgschul-Turnhalle die **Schulaufnahmefeier** statt.

Mitteilung an alle Benutzer der Turnhalle an der Burgschule: In der ersten Schulwoche

vom 14.09.2015 bis 22.09.2015

ist die Turnhalle ausschließlich für die Burgschule für Proben für die Schulaufnahmefeier (Podestaufbau) reserviert. Die Bühne wird erst am Dienstag, 22.09.2015 abgebaut. Es kann in dieser Zeit also **kein** anderer Sportbetrieb stattfinden! Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Schulleitung

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax.: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Vom Unkraut zum edlen Papier-Unikat Grundkurs Papierschöpfen

Ines Maiwald-Hiller zeigt ab Samstag, 19. September, 10 Uhr die Kunst des Papierschöpfens. Die Zeitung von gestern, der Grasschnitt vom Garten, ja sogar Blütenblätter und Kaffeesatz lassen sich durch entsprechende Verarbeitung in einzigartige Papierkunstwerke verwandeln. An zwei Tagen lernt man den vielseitigen Zauberstoff Papier kennen. Die fertigen Bögen werden wir beim zweiten Termin weiterverarbeiten. Veranstaltungsort ist die VHS in Fellbach, Theodor-Heuss-Str. 18.

Information und Anmeldung zu Kurs-Nr. 22150 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Die Landesgartenschau Landau in der Pfalz

Hallenschau „Ein Festival der Farben“

Am Sonntag, 22. September, 8.30 Uhr kann man mit dem Reisebüro Schlienz zur Landesgartenschau fahren. Dort kann man sich an farbenfrohen Blumenlandschaften, an feinsten kulinarischen Genüssen und an abwechslungsreichen Veranstaltungen erfreuen. Auf einer Fläche von 28 Hektar entstand ein gartenarchitektonisches Kleinod, das höchsten Ansprüchen genügt. Einen grandiosen Ausblick hat man vom stattlichen 25 m hohen Aussichtsturm von der Gartenschau über die Stadt Landau bis zum malerischen Panorama des Pfälzerwaldes.

Information und Rücktritt bis 11.09.15 zu Kurs-Nr. 13105 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

Fotoexkursion in die herbstliche Pflanzenwelt am Killesberg

Gemeinsam mit Fotograf Thomas Renz kann man am Samstag, 26. September, 10 Uhr die Pflanzenwelt am Killesberg aus einem ganz anderen Blickwinkel kennen lernen. Die modernen Kameras bieten die besten Voraussetzungen für den Einstieg in die Makrofotografie: Hohe Lichtempfindlichkeit, sofortige Kontrast- und Schärfenkontrolle und vieles mehr. Um das alles auszuprobieren braucht es natürlich etwas Zeit, anregende Motive und ein bisschen Lust auf Experimente. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Besitzer von Kompakt- als auch von Spiegelreflexkameras.

Treffpunkt: Waiblingen, Hauptbahnhof, Kiosk
Information und Anmeldung zu Kurs-Nr. 21435 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

F31206 Ich beweg mich – Pilates

Zeller Daniela
dienstags ab 22.09.15, 10.20 – 11.20, 11-mal
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 1.2

F10014 Zamma... zusammen neue Wege gehen – neuer Kurs für Inklusionsbegleiter

Flaus Stephanie
freitags von 18.30 – 21.30 Uhr und
samstags von 10.00 – 16.00 Uhr
Termine: 25./26.09., 16./17.10. und 20./21.11.2015
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.3

F20110 Kleine Schreibwerkstatt: Einstieg in das autobiografische Schreiben

Thomas Moritz Müller

Freitag, 25.09.15, 19:00 – 22:00

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.17

F20125 Autorinnen für Wikipedia gesucht!

Nada Heller

Samstag, 26.09.15, 10:00-13:15

Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.4

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.**Unser neues Programm Herbst/Winter 2015 ist erschienen.**

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich

Sommerpause

In der Zeit vom 30.07. bis 11.09.2015 ist unsere Verwaltung geschlossen. Anmeldungen sind über unsere Homepage, per Mail, Post oder Fax während der gesamten Zeit möglich.

Auf unserer Homepage finden Sie unsere Sommerkurse. Auch hierzu sind jederzeit noch Anmeldungen möglich..

Wir wünschen Ihnen eine schöne Ferienzeit.

**Kunstschule
Unteres Remstal**

Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

WORKSHOPS für Kinder

Holzwerkstatt (für Kinder ab 8 Jahren) samstags, 9.30 – 11.30 Uhr, 5 Termine: 19.09. / 24.10. / 21.11. / 12.12.2015 und 16.01.2016, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: K1

Landschaft aus Naturmaterialien (für Kinder ab 5 Jahren) Sa. 19.09.2015, 10.00 – 12.00 Uhr, Kern-rom., Alte Schule, Gebühr: Euro 13,-, Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: K2

Ein Bild für die Kinderrechte (für Kinder ab 7 Jahren) Sa., 19.09.2015, 11.00 – 13.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 13,- (inkl. Material), Leitung: Clara Sonntag, Schülerin in der 12. Klasse am Staufer Gymnasium, inspiriert von younicesf, der Jugendorganisation von Unicef, Kursnr.: K3

Trick it (Trickfilm für Mädchen ab 11 Jahren) Sa. 26.09.2015, 10.00 – 16.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, , Gebühr: kostenfrei, Anmeldung erforderlich, Leitung: Mareike Baumeister, Kursnr.: JU1

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

Oh yes, it's ladies night ...Nana Figures, Fr. 18.09.2015, 19.00-22.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 28,- (inkl. Material), Leitung: Ashley Murawa, Kursnr.: JE3

Papierobjekte samstags, 4 Termine: 19.09.2015, 14.00 – 18.00 Uhr / 24.10.2015, 14.00 – 18.00 Uhr / 12.12.2015, 14.30 – 18.30 Uhr / 16.01.2016, 14.00 – 18.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschul, Gebühr: Euro 110,- (inkl. Material), Leitung: Juliane Sonntag, Kursnr.: JE4
Gebühr: Euro 185,- (inkl. Material und Aktmodell), Leitung: Manfred Bodenhöfer, Kursnr.: JE6

Oh yes, it's ladies night...Finish and paint Nana Figures

Fr. 25.09.2015, 19.00 – 22.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Gebühr: Euro 28,- (inkl. Material), Leitung: Ashley Murawa, Kursnr.: JE3.

Bei diesem 2. Termin bemalen und vollenden wir unsere ganz eigenen Nana Skulpturen.

OFFENE TÜREN am Sa. 26.9.13, 10.00 – 15.00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen in der Kunstschule Unteres Remstal auf eine kreative Entdeckungsreise zu gehen. **Kinder**

können die eigene Kreativität bei „Art im Ländle“ von 10.00-13.00 Uhr oder in der Trolle- und Zwergenmalwerkstatt von 13.00 – 15.00 Uhr erproben (Anmeldung jeweils erforderlich). Zusätzlich gibt es für Kinder ein **offenes kreatives Angebot ab 11.00 Uhr**. Für Erwachsene gibt es ab **11.00 Uhr die Möglichkeit, Druck- und Maltechniken** experimentell zu erkunden. Für diese beiden Angebote ist keine Anmeldung erforderlich Alle Mitmachaktionen sind an diesem Tag kostenfrei. Das Kunstschulteam steht darüber hinaus für Fragen zu Workshops und Fachklassen zur Verfügung, gerne können auch kostenlose Schnuppertermine vereinbart werden.

Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter: www.kunstschule-rems.de , Tel.: 07151/5001-660, Fax: 07151/5001-663 oder E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 – 13.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde**

Evang. Pfarramt,

Kirchstraße 12

Tel. 52898, Fax 58483

Büro: Margit Schmack

Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.deInternet: www.ev-kirche-hegnach.de**Wochenspruch:**

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.
1.Petrus 5,7

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trauungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf dem Anrufbeantworter des Pfarramtes (Tel. 07151/52898)

In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich vom 06.09. – 12.09. an Pfarrer Bauer, Neustadt, Tel. 07151/81167 und vom 13.09. – 26.09. Pfarrer Frank, Hohenacker, Tel: 07151/81405 wenden.

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler, Tel. 07151/908156.

SONNTAG, 13.09.2015 15. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Predigtreihe „Gipfelerlebnisse“ zur Bergpredigt Matthäus 6,25-34

(Pfarrer Bauer)

Opfer: Konfirmandenarbeit

10.00 Uhr Kinderkirchausflug mit Eltern

Dienstag, 15.09.2015

8.15 Uhr Schulgottesdienst zum Schuljahresbeginn im Gemeindezentrum

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Donnerstag, 17.09.2015

19.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

**„Der Schatz im Acker“**

so lautet das Thema des diesjährigen Kinderkirchausflugs am **13. September 2015**.

Nach einer kleinen Wanderung, die um 10 Uhr beginnt, werden wir im Grünen gemeinsam Gottesdienst feiern, Mittagessen und einen tollen Tag mit viel Spiel + Spaß verbringen.

Das Kinderkirchteam

ERNTEDANK-GOTTESDIENST

Sonntag, 4. Oktober 2015, 10 Uhr
mit Mittagessen



„Wer reichlich sät, der wird auch reichlich ernten“

Die Kindergartenkinder werden am Anfang den Gottesdienst mitgestalten.

Zum Mittagessen: Maultaschen (auch vegetarisch) mit Kartoffelsalat und Getränken (zum Selbstkostenpreis)

Als Nachtisch bieten die Jugendlichen aus unserer Kirchengemeinde Crêpes an und wollen mit den Einnahmen das neue Liederbuch „Feiert Jesus 4“ finanzieren.

Damit sich das Mittagessen besser planen lässt, bitte um Rückmeldung über den unteren Abschnitt bis zum 29. September 2015 im Pfarramt oder per E-Mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de

Auf eine schöne gemeinsame Zeit freut sich der Kirchengemeinderat.

Name: _____

Ich komme am 4. Oktober 2015 zum Mittagessen mit

_____ Erwachsenen und mit _____ Kindern.

Die Pauluskirche ist bis 17 Uhr geöffnet, sehr gerne kann der Ernteealtar in Ruhe angeschaut werden.

Einladung zum



Das Kinderfrühstück findet von 9 – 12 Uhr in der Pauluskirche statt. Wir werden singen, basteln, spielen und natürlich gemeinsam frühstücken.

Wir freuen uns, wenn du kommst!

Das Kinderfrühstücks-Team



Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 10. September

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 13. September – 24. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Do., 17. September

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier (+ Otto Kirchner)

Der **Hegnacher Teilkirchengemeinderat** hält seine erste Sitzung nach der Sommerpause am Dienstag, 15. September um 20.00 Uhr im Hegnacher Gemeindesaal, Hainbuchenstraße 5.

Nach der Sommerpause treffen sich die **Jungsenioren/innen** und an dem Thema interessierte Damen und Herren am Donnerstag, den 17. September 2015 um 14.30 Uhr im Antoniussaal unter der Kirche, Fuggerstr. 31. Wir beginnen mit dem gemeinsamen Kaffee. Danach wird Herr Dr. Philil-

pp Schwarz vom Vorstand **Forum Kath. Seniorenarbeit** zu dem Thema „**Die Kunst des Älterwerdens**“ referieren. In unseren Altersbildern erscheinen die „Älteren“ jünger als die „Alten“. Solange wir älter werden, sehen wir uns in einem Prozess der Veränderung mit der Aufgabe und Chance, dies zu gestalten. „Alt“ gilt eher als ein Zustand abwartenden Verharrens. Wer gar „zu alt“ ist, dem werden Fähigkeiten abgesprochen. Für das Älterwerden sind wir nie zu alt! Die Kunst des Älterwerdens baut auf Gaben und Begabungen auf, die in uns stecken. Diese trotz äußerer Veränderungen zu entdecken, ist manchmal nicht leicht und verlangt ein tragfähiges Selbstbild und lebenslanges Einüben unserem Leben Gestalt zu geben. Im Anschluss an das Referat wird Herr Dr. Schwarz gerne ihre Fragen beantworten.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf,
Kleine Gartenstraße 11, 71334 Waiblingen-Hegnach,
Tel.: 07151 52510, E-Mail: juergen.zipf@emk.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.

HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Donnerstag, 10. September

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Sonntag, 13. September

9.30 Uhr Gebetskreis (NR)

10.00 Uhr Familiengottesdienst (NR)

mit Abendmahl und Segnung der Kinder

Montag, 14. September

9.30 Uhr Miniclub (NR)

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

19.30 Uhr Bezirksvorstand (NR)

Dienstag, 15. September

9.00 Uhr 9-Uhr-Treff (HE) -gemeinsam die Bibel entdecken

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. + H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 16. September

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

Donnerstag, 17. September

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Die Hauskreise unserer Gemeinde treffen sich nach Absprache – Kontakte vermittelt gerne Pastor Zipf.

Neuapostolische Kirche



Donnerstag 10. September

20:00 Uhr Gottesdienst

Freitag 11. September

20:00 Uhr Jugendchorprobe in S- Münster, Austraße 81

Samstag 12. September

16:00 Uhr Gesprächskreis „ Sucht „

Sonntag 13. September

9:30 Uhr Gottesdienst

9:30 Uhr Bezirks-Jugendgottesdienst in S-Münster, Austraße 81

10:00 Uhr Schüलगottesdienst in Schwaikheim, Seitenstraße 29

Dienstag 15. September

20:00 Uhr Chorprobe in S- Mühlhausen, Kurlandweg 7

20:00 Uhr Frauen-Chorprobe in WN-Hohenacker,
Im Immenhädle, 21**Donnerstag 17. September**

20:00 Uhr Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren GottesdienstenWeitere Informationen finden Sie im Internet unter
nak-stuttgart-bad-Cannstatt.de

Vereine / Verbände

**Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Abt. Fußball****Herren Kreisliga All****3.Spieltag TSV Schwaikheim II - SV Hegnach II 1:3 (0:0)***Unterm Strich verdient*

In einem gutklassigen und spannenden Spiel siegte der SVH auf hervorragenden Rasenplatz in Schwaikheim letztlich unterm Strich nicht unverdient. Den besseren Beginn hatten jedoch die Gastgeber und Kapitän Tim Schäfer verfehlte das SVH-Gehäuse nur knapp. Bei einem platzierten Freistoß von Ignatakis bekam SVH-Torspieler Hajrudin Jasarevic gerade noch die Fäuste hoch. Auch gegen den heranstürmenden Tobias Veit war Jasarevic einen Schritt schneller und konnte per Fußabwehr klären. Danach gelang Hegnach der Spielaufbau besser und die erste gute Chance hatte Mustafa Yildiz nach Hereingabe von Felix Koch, doch Yildiz verzog. Dann musste der gute Schwaikheimer Keeper Lars Lafferton das erste Mal per Faustabwehr klären, wenig später hatte er beim unplatzierten 16 m Schuss von Mustafa Yildiz kein Problem. In der 31. Minute zirkelte Mustafa Yildiz einen Freistoß aufs obere Toreck, doch erneut konnte Lafferton mit einer sehenswerten Glanzparade klären. Nach gutem Zuspiel von Yildiz auf den freistehenden Neuzugang Rudolf Diawonda entschied der nicht immer souveräne Schiri auf Abseits, was wohl eher nicht der Fall war. Mit zunehmender Spieldauer wurde der Schiri immer kleinlicher und beurteilte viele Situationen auf beiden Seiten völlig falsch. Bemerkenswert der gelbe Karton für Schwaikheim beim Wechseln, als Charpentier zu früh ins Feld lief. In der 60. Minute guter Hegnacher Angriff und das Zuspiel von Mustafa Yildiz nagelte Felix Koch vom Strafraumeck an den Innenpfosten des langen Ecks, von dort ging der Ball an den anderen Pfosten und ins Tor zum 0:1. Kurz danach musste der eigentlich fair spielende Rudolf Diawonda gelb-rot gefährdet gegen Harry Nickels ausgetauscht werden. Mit der ersten Ballberührung tanzte Harry am Strafraumeck seinen Gegenspieler aus und wurde zu Fall gebracht. Alle warteten auf einen Pfiff, doch der Schiri ließ zum Hegnacher Ärger weiterspielen. In der 73. grätschte Tom Schuster den Ball gegen Charpentier regelgerecht zum Einwurf, doch weil Charpentier fiel, gab der Schiri zum erneuten Hegnacher Ärger Elfmeter für Schwaikheim. Diesen verwandelte Tobias Veit zum 1:1. Die Gastgeber wachten nochmal auf, doch Hegnach wollte den Sieg. In der 88. schoss Harry Nickels einen Einwurf von Silas Neumann in den 16er aus der Drehung fulminant aufs Schwaikheimer Tor, Lafferton konnte zwar abwehren, doch Felix Koch rauschte heran und köpfte unter Bedrängnis zum 1:2 für den SVH ein. Kurios das 1:3 wenig später, als Lafferton beim hinten raus spielen einen Mitspieler anschoß und Harry Nickels den Ball ins leere Tor zum Endstand schob. Durch den Sieg rückte man bis auf Platz 2 vor.

SV Hegnach: Jasarevic, Wieler, Haaf, Schuster, Sergili, Pinar, Koch, Silas Neumann, Diawonda (62. Nickels), Yildiz, Mario Schmid (65. Haussmann)

**Herren Kreisliga All****3.Spieltag Iraklis Waiblingen - SV Hegnach I 3:3 (2:0)***Nach 0:3 noch 3:3.*

Einen für die Moral wichtigen Punkt erspielte man sich beim Abstiegs konkurrenten Iraklis Waiblingen. In einem abwechslungsreichen Spiel gab es Torchancen auf beiden Seiten zuhauf. Den besseren Start hatte Iraklis und ging durch Dimi Mayer 1:0 in Führung. Auf der anderen Seite scheiterte Fatty Ousainou gleich zweimal am gut haltenden Iraklis-Keeper Petrovic. Mit seiner dritten Torchance erhöhte dann Christos Kiourtidis zum 2:0 Halbzeitstand. Gerade noch rechtzeitig zum Wiederanpfiff trafen dann aus Schwaikheim die zuvor schon aktiven Spieler Lukas Wieler, Mario Schmid und Serdar Sergili sowie Can Pinar ein und Aushilfecoach Robert Schmidlin wechselte 4x. Das brachte nochmal neuen Schwung, doch zunächst erhöhte Georgios Melenikiotis mit einem unhaltbaren Freistoß auf 3:0 (47.). Trotzdem jetzt Hegnach viel besser im Spiel und eine Flanke von Rosario Martines köpfte Tim Maier im Gegenzug zum 3:1 ein. Iraklis mehr und mehr von der Rolle und eine weitere Flanke von Mario Schmid köpfte Fatty Ousainou unhaltbar ins obere Toreck zum 3:2. Die Gastgeber nach vorne immer wieder torgefährlich, doch haperte es im Abschluß. Den Schlussspunkt setzte abermals Fatty Ousainou als er ein Zuspiel von Mario Schmid zum 3:3-Ausgleich über die Linie schob. Fast noch das 3:4, den Kopfball von Mario Schmid wählte man im Tor, doch er ging nur an die hintere Torstange und von hinten ans Netz. Nochmal durchatmen als Iraklis in letzter Minute zwei gute Torchancen vergab. Der Punkt ist sehr gut für die Moral und stärkt für die beiden nächsten schweren Spiele.

SV Hegnach: Aldinger, Tobias Schmid (46. Mario Schmid), Obermayer (46. Sergili), Kochkach (46. Pinar) Montesanto, Maier, Andi Schmidlin, Silvestrini(46.Wieler), Simeon Neumann, Martines, Ousainou



Vorschau Kreisliga A 13.09.

Kreisliga A1: SV Hegnach I – SV Breuningsweiler 13:15 Uhr
 Kreisliga All: SV Hegnach II – TSV Rudersberg 15:00 Uhr
 Personell sieht wieder besser aus, da Markus Rautscher beim SVH I wieder dabei ist und beim SVH II Maurice Runck sowie Rene Heinrich. Beim angeschlagenen Daniele Prencipe könnte es auch wieder für einen Einsatz reichen. Beim Team der All steht man vor der Herkulesaufgabe dem Ligafavoriten Breuningsweiler Paroli zu bieten und für eine Überraschung zu sorgen. Der SVB mit zahlreichen herausragenden Kickern, die vor kurzem noch Verbands- oder Landesliga gespielt haben wie z.B. Niko Rummel (SGV Freiberg) oder Christian Nachtigall (SV Fellbach). Man will allerdings nicht nur Beton anrühren sondern auch selbstbewusst mitspielen. Das Team in der All von Michael Felix kletterte nach dem zweiten Auswärtssieg auf Platz 2 und konnte sich weiter steigern. Die vielversprechenden Ansätze des neuformierten Teams gilt es nun für die kommenden Wochen zu konservieren. Die Gäste vom TSV Rudersberg unmittelbar hinter dem SVH werden uns sicher alles abverlangen. Aufzupassen gilt es vor allem auf die Routiniers Dirk Seifert, Kenny Ehinger und Kevin Kotrba.

Frauen WFV Pokal 2.Runde

SV Hegnach – FV Nürtingen

5:1 (2:0)

SVH erneut im Achtelfinale

Wie schon im Vorjahr erreichte der SVH das Achtelfinale des WFV Pokals. Gegen den sehr gut mitspielenden Aufsteiger aus Nürtingen erwischte man einen Start nach Maß. Bereits in der 3. Minute setzte sich Natalie Baumann über links durch und ihren Schuss aufs kurze Eck ließ die Gästetorhüterin zum 1:0 durchflutschen. Dann die Gäste mit ersten zielstrebigem Angriffen, zunächst konnte Jessica Nicolosi Sabrina Mildner im letzten Moment am Torschuss hindern. Dann zielte Lisa-Marie Ehrlich knapp vorbei. Bei einem zu kurzen Abstoß von Simone Holder zog Lisa Schmid aus der Distanz sofort ab, doch Holder konnte reaktionsschnell zur Ecke abwehren. In der 16. Minute gute Balleroberung von

Maïke Bendfeld ihr sofortiger Pass in die Gasse hebt die Abseitsfalle des FVN aus. Gleich drei Hegnacherinnen liefen aufs Gästetor zu, letztlich markierte Selina Schindler das 2:0. Nach langem Ball von Alice Mayer war Natalie Baumann alleine durch, doch ging ihr Schuss drüber. Kurz danach lupfte Selina Schindler den Ball über die herauseilende Torhüterin, doch war dieser zu lang für Sara Reichel. Dann ging ein Heber von der freistehenden Sara Reichel übers lange Toreck hinweg. Die Vorentscheidung in der 55. Minute als abermals Natalie Baumann über links von Maïke Bendfeld freigespielt wurde und per Schuss ins lange Eck auf 3:0 erhöhte. Dann setzte sich Lena Urbanitsch gut durch, schoss aber knapp übers Hegnacher Tor. Nach tollem Solo von Selina Schindler behielt sie im Strafraum die Übersicht und legte für Natalie Baumann auf die mit ihrem 3. Tor auf 4:0 (60.) erhöhte. Danach dreifacher Wechsel bei Hegnach. In der 78. verursachte Verena Dürr mit einer unnötigen rätsche einen Foulelfmeter den Cecilia Mauthé sicher zum 4:1 verwandelte. In der Folge aber nur noch Torchancen für Hegnach. So konnte die Gästetorhüterin bei Chancen von Laura Bonuso und Sara Reichel jeweils unkonventionell per Fußabwehr klären. Einen sehenswerten Spielzug in der 88. Minute über Lena Waldenmaier und Laura Bonuso vollendete schließlich Sara Reichel zum 5:1-Endstand. Das Achtelfinale wird irgendwann im Zeitraum zwischen dem 30.9.15 und dem 28.02.2016 ausgetragen. Der Fokus nach den erfolgreichen Pokalwochen gilt aber nun endgültig der Liga, denn da wird es jetzt ernst und es geht um Punkte.

Es spielten: Holder, Ulrich (80. Balaj), Nicolosi, Waldenmaier, Mayer, Schindler (70. Bantel), Bendfeld, Baumann (70. Dürr), Cerdan-Schmid (70. Bonuso), Reichel, Kappenberger



Vorschau Saisonstart Verbandsliga 13.09.2015**SV Hegnach – TSV Frommern/Dürrwangen 11:00 Uhr**

Nach der Kür im Pokal folgt nun die Pflicht in der Meisterschaftsrunde, denn es geht jetzt definitiv in jedem Spiel der Verbandsliga um wichtige Punkte. Zum Auftakt empfängt man mit dem TSV Frommern eines der stärksten Teams der Liga, so dass dem Spiel eine echte Standortbestimmung zukommt. In der abgelaufenen Saison schloss der TSV auf Platz 3 direkt hinter Hegnach ab. Die Gäste haben sich mit zwei Spielerinnen vom FC Augsburg verstärkt, nämlich Iris Maisterl und Sabrina Rück, wovon Rück auch schon bei Bayern München gespielt hat. Dazu muss man auch auf die torefährlichen Angreiferinnen Katharina Maurovich und Bente Essig achten. Etwas überraschend schied das Team im WFV Pokal bereits aus. Beim SVH alle Spielerinnen an Bord, auch die Urlauberinnen Julia Deißler sowie Iba+Saha Rexhepi sind wieder dabei. Trainer Stephan Homuth hat die Qual der Wahl für die Aufstellung. Über den Ausgang werden letztlich vermutlich Kleinigkeiten entscheiden. Über die zuletzt stetig zunehmende Zuschauerzahl freut man sich auch für dieses vielversprechende Auftaktspiel.

Abt. Jugendfußball**Vorschau Jugend****Freundschaftsspiele A-Junioren:**

Samstag 12.09.15: SV Hegnach – TB Beinstein 16:30 Uhr

Ergebnisse Jugend

Testspiel B Junioren: SV Hegnach - TV Oeffingen 4:3 (0:2)

Schnuppertraining für fußballbegeisterte**Jungen + Mädchen Jahrgang 2009 + 2010**

Wann: jeden Mittwoch+Freitag 16:30-17:30 Uhr wieder ab 16.09.2015

Wo: Kunstrasen oder Rasen Hegnach

Auch für die neue Saison suchen wir wieder Jungs und Mädchen für unsere neue Bambini-Mannschaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem Schnuppertraining das Interesse für den Fußball wecken.

Bei Interesse bitte unter 0177 6568654 anmelden

Schnuppertraining für fußballbegeisterte Mädchen**Mittwochs + Freitags um 18:00 Uhr**

Der SV Hegnach bietet auch für fußballbegeisterte Mädchen ein Fußballangebot und möchte alle interessierten Mädels deshalb Mittwochs + Freitags um 18:00 Uhr zum Training auf das Hegnacher Sportgelände einladen. Wir freuen uns über JEDE Teilnehmerin.

Infos auch unter 0177 6568654

Abt. Turnen**Wirbelsäulengymnastik**

Wirbelsäulengymnastik ist ein intensives Training der Rücken- und Bauchmuskulatur durch Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Dadurch wird die Wirbelsäule stabilisiert und rückenentlastende sowie alltagsrelevante Bewegungen koordinativ eingeübt. Übungen für die Beweglichkeit sowie Entspannung sind ebenfalls Inhalte dieses Kurses.

Montags ab 21. September 2015 von 18.00 bis 19.00 Uhr Burgschulturnhalle 12 mal für € 36,00 (Mitglieder) bzw. € 66,00 (Nichtmitglieder)

Anmeldung unter 9440088 auch auf AB oder per Mail: Iris.Rau@sv-hegnach.de

After-Work-Kurs für Rücken und Bauch

Ideal nach langem Sitzen im Büro oder einseitiger Belastung bei der Arbeit. Tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes mit einem Mix aus Kräftigung, Gymnastik, Rückenfit, Bodystyle und Stretching

Mittwochs ab 16. September 2015. von 18:30 bis 19:30 Uhr Hartwaldhalle 12-mal für € 36,00 (Mitglieder) bzw. € 66,00 (Nichtmitglieder)

Anmeldung unter 9440088 auch auf AB oder per Mail: Iris.Rau@sv-hegnach.de

Pilates-Kurs

Ab Montag, 21. September 2015 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Burgschulturnhalle Hegnach

Kursleiterin: Denise Strüwing

Pilates Matwork B-Lizenz

12 x für Mitglieder 48,00 €

12 x Für Nichtmitglieder 72,00 €

Anmeldung in der Geschäftsstelle Hauptstr. 64

07151-9440088 (auch auf Anrufbeantworter)

oder Marion Scheckenbach 01738544429

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

**TTC Hegnach e.V.**

Für die Saison 2015 / 2016 hat der TTC Hegnach 16 Mannschaften gemeldet, davon 7 Jugendmannschaften. Folgende Mannschaften versuchen für den TTC Siege einzufahren:

Herren 1: Unserer Ersten gelang in der letzten Saison der erneute Aufstieg in die Landesliga nach der Saison 2005/2006. Die Meistermannschaft der Vorsaison wurde durch Georgios Papadopoulos verstärkt, der an Nummer 3 für den TTC aufschlagen wird. In dieser Aufstellung sollten die Herren 1 auch in der Landesliga in der Lage sein oben mitspielen zu können.

Herren 2: Auch den Herren 2 gelang in der vergangenen Saison der Aufstieg von der Kreisliga A in die Bezirksklasse. Mit Pavel Galatik konnte für unsere Zweite eine neue Nummer 1 gewonnen werden, der Rest der Mannschaft bleibt unverändert. Damit sollte am Ende der Saison ein gesicherter Mittelfeldplatz im Rahmen des Möglichen liegen.

Herren 3: Die ebenfalls aufgestiegenen Herren 3 treten in der Kreisliga A mit unveränderter Mannschaft an. Nachdem der Aufstieg nur knapp mit 11 Minuspunkten am Ende der regulären Saison im Relegationsspiel gelang, wäre der Klassenerhalt für unsere Dritte ein großer Erfolg.

Herren 4: Der erreichte zweite Platz in der vergangenen Saison berechnete die Herren 4 zum Aufstieg in die Kreisliga B, der dennoch nicht wahrgenommen wurde. Mit nahezu unveränderter Mannschaft gehört unsere Vierte damit auch in dieser Saison zu den Favoriten auf einen der vorderen Plätze.

Herren 5: Den Herren 5 belegten in der vergangenen Saison den zweiten Platz und sicherten sich somit den Aufstieg in die Kreisklasse B. Mit quasi unveränderter Mannschaft ist dieses Jahr folgerichtig der Klassenerhalt das angestrebte Ziel.

Herren 6: Unsere Sechste hatte in der letzten Saison aufgrund eines einzigen Spiels die Chance verpasst das Tabellenende der Kreisklasse C zu verlassen. In der neuen Saison treten die Herren 6 erneut in der C-Klasse an und spielen darum, mit dem ein oder anderen Sieg die rote Laterne an einen anderen Verein abzugeben, wobei der Spaß am Tischtennis definitiv im Vordergrund steht.

Damen 1: Den Damen 1 gelang im letzten Jahr ungeschlagen der Aufstieg in die Bezirksliga. Unsere etatmäßige Spitzenspielerinnen Kun Ma wird in der Vorrunde noch nicht zum Schläger greifen. Dafür Verstärkt Monika Skorepa an Nummer 2 unsere erste Damenmannschaft. Auch in dieser Aufstellung sollte unsere Erste in der Lage sein oben mitzuspielen.

Damen 2: Die zweite Damenmannschaft stieg in der vergangenen Saison in die Kreisklasse ab. Als Absteiger und mit unveränderter Mannschaft gehören die Damen 2 in dieser Saison zum Favoritenkreis auf die vorderen Plätze.

Damen 3: Die Damen 3 greifen auch dieses Jahr in der Kreisklasse für den TTC zum Schläger. Nach dem Weggang von Sabine Mohr Ende der Saison unterstützt nun Eva Schulze als Jugendersatzspielerin unsere Dritte an Nummer 1. Damit sollte die dritte Damenschafft in der Lage sein, einen gesicherten Mittelfeldplatz zu erreichen.

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.



Die Sommerzeit neigt sich ihrem Ende zu und wir wollen wieder mit den Proben für die nächsten Veranstaltungen beginnen

Nächste Chorprobe Männerchor

Montag, 14. September 2015, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 14. September 2015, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr
Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

„Projekt“ Adventliches im Schafhofkeller

Sie singen gerne? Möchten sich aber nicht auf ewig (an einen Verein) binden? Sie möchten mal ausprobieren, wie es ist, im Chor zu singen, statt alleine unter der Dusche? Sie singen gerne zu Weihnachten, möchten aber auch mal neue Lieder zum Weihnachtsfest lernen – oder sogar in einer anderen Sprache? Sie schwärmen für Gospels?

Haben Sie eine der Fragen mit „ja“ beantwortet - dann kommen Sie doch bei den Happy Voices vom MGV Hegnach vorbei und singen mit, gerne auch nur für dieses Projekt:

Ab 14. September starten unsere Proben für unser nächstes Konzert am 05. Dezember 2015 im Schafhofkeller – Adventliches, Gospels, afrikanisch, englisch und deutsch. Sie werden begeistert sein – denn: „Gemeinsam singen macht Spaß, gemeinsam singen tut gut ... die Töne nehmen uns in den Arm“. Jeder ist herzlich willkommen, Sie müssen nicht vorsingen und Notenkenntnisse oder Sprachkenntnisse brauchen Sie auch nicht. Gemeinschaft ist, wenn jeder jedem hilft. Und wenn Ihnen die modernen Lieder nicht gefallen – wir haben auch einen traditionellen Chor. Dieser probt für einen Auftritt in der katholischen Kirche am 06.12.2015. Auch hier können Sie gerne projektweise bis zum Auftritt mitsingen. Wir freuen uns auf Sie!!!!

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich ab 15. September wieder jeden Dienstag von 16.00 – 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen und dürfen gerne unverbindlich probeweise teilnehmen. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Fahrradtour am Donnerstag, 17. Sept. 2015

Wir treffen uns, bei gutem Wetter, um 10 Uhr am REWE Parkplatz zu einer Fahrt ins Blaue. Jedermann kann daran teilnehmen und ist herzlich willkommen.
Erich

Exkursion nach Mannheim

Jürgen Gruß & Günter Zell

Am Sonntag 6. September 2015 besuchten wir die »Quadratstadt« Mannheim an der Mündung des Neckars in den Rhein. 27 Gesichter schauten unter Führung von Albvereinskollege und Hobbyheimatkundler Jürgen Gruß aus Ostfildern, unterstützt durch Günter Zell, in die Antlitze der Kurpfalzmetropole. Hier, an der strategisch wichtigen Neckarspitze, gründete im Jahr 1606 der pfälzische Kurfürst Friedrich IV. neben dem bereits 900 Jahre existenten Fischerdorf am Rhein die Festung Friedrichsburg.

Unsere ersten Schritte lenkten die beiden in das Gelände des ursprünglichen Mannheim in die Rheinauen. Mit der Straßenbahn widerfuhr eine Zeitreise ins multikulturelle Herz der Stadt zum Paradeplatz. Die damalige Planung eines

gitterförmigen Straßennetzes für die mit der Festung verbundene Bürgerstadt Mannheim ist bis heute erhalten geblieben. Auf sie ist die nach wie vor gültige Bezeichnung »Quadratstadt« zurückzuführen

An der Kurpfalzbrücke über den Neckar im Vorfeld der Alten Feuerwache erinnerte uns Jürgen an die Sängerin Joy Fleming und deren Gossen-Moritat im Monemmer Dialekt vom untreuen Ehemann, den „Neckarbrücken-Blues“. Übrigens Karl heißt die Canaille. Mit diesem Namen hatten wir keinen dabei. 15 Minuten zuvor, beim Erläuterungspunkt Marktplatz, war „Ein Jäger aus Kurpfalz“ DER Hit des Glockenspiels aus dem Rathauseum. Bereits im 18. Jahrhundert machte der kunstsinige Kurfürst Karl Theodor die Stadt zu einem viel gerühmten „Musenhof“. „Wie ich Mannheim liebe, so liebt auch Mannheim mich.“, gestand einst Wolfgang Amadeus Mozart, der es uns gleich tat.

Als echte Genießer waren wir in der Gaststätte Kurfürst am Markt zum Mittagessen verweilend.

Die Hauptsehenswürdigkeit, das zweitgrößte Barockschloss Europas, ließen wir stehen. Mannheim gewann an Bedeutung, als die kurpfälzische Residenz im Jahre 1720 durch Kurfürst Karl Philipp von Heidelberg hierher verlegt wurde. Wir wandten uns dem 126 Jahre alten Wasserturm mit einer der schönsten und größten Jugendstilanlagen Europas, dem ihn flankierenden »Rosengarten« (Veranstaltungshalle und Kongresszentrum), Friedrich Schiller (in Mannheim Uraufführung der „Räuber“ 1782) und der Jesuitenkirche (erbaut 1733–1760), die als bedeutendste Barockkirche Südwestdeutschlands gilt, zu. „Träume kommen von Gott.“ *Friedrich Schiller, Die Räuber.*

Der Fernmeldeturm, das modernste Wahrzeichen Mannheims, war unser letzter Besuchspunkt. Mit seinen mehr als 212 Metern Gesamthöhe ist er das höchste Bauwerk der Stadt. Neben den Fernmeldeeinrichtungen beherbergt der Turm eine Aussichtsplattform und auf 125 Metern Höhe ein Restaurant. Der Gastraum dreht sich einmal in der Stunde um die eigene Achse und erlaubte uns bei über 60 Kilometer Fernsicht einen phantastischen Rundblick über die Rheinebene bis hin zum Odenwald und Donnersberg.

Aus dem Fernsehturm herauskommend, war die straßenbahntechnische Entscheidung zu fällen, zum Hauptbahnhof in Mannheim oder zum Heidelberger zu fahren? „Der Mut wächst mit der Gefahr; die Kraft erhebt sich im Drang.“ *Friedrich Schiller, Die Räuber.* Heidelberg war „ohne Mannheim nochmal nahe treten zu wollen“ richtig. Um 20.10 Uhr waren wir wieder in Waiblingen angekommen. Die sieben Gäste aus dem Esslinger Gau fühlten sich bei uns wie die Jahre zuvor wohl. Unsere Rolle als „Söhne und Töchter Mannheims“ war nach einem dreizehnstündigen Erlebnistag zu Ende.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



Wanderung Mittwoch 23. September 2015

Liebe Wanderer

Für unsere Seniorenwanderung am 23.09.2015 treffen wir uns um 9:00 Uhr am Rathaus in Hegnach. Von dort fahren wir um 09:17 Uhr mit dem Bus nach Waiblingen und mit der S2 Gleis 5 nach Stuttgart und weiter um 10:05 vom Arnulf-Klett-Platz Gleis 4 mit der U15 (Richtung Ruhbank Fernsehturm) nach Gerokruhe. Dort beginnt unsere Wanderung. Sie führt uns bergab durch Wald und Weinberge zum größten Schweinemuseum der Welt in Stuttgart. Dort ist unsere Mittagsrast geplant. Die Strecke ist gut begehbar. Wanderzeit ca. 1,5 Stunden. Zu dieser Wanderung sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder eingeladen.

Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Mitwanderer.
Wanderführer Günter Zell

Ski-Club Hegnach e.V.



Ständige Termine:

Skigymnastik

am kommenden Montag, 14.09.2015 fällt aus! Den Montag

darauf, 21.09.2015, wieder von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach.

Radtreff

während der Sommermonate:

- Männer: Jeden zweiten Sonntag im Monat Mountainbiken. Abfahrt um 10.00 Uhr am Treffpunkt Hartwaldhalle. Rückkehr zwischen 12:30 Uhr und 13:00 Uhr. Neue Biker sind gerne willkommen.
- Damen: jeden Dienstag um 18.15 Uhr an der Hartwaldhalle.

Nordic Walking

jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr:

- Treffpunkt im Sommer am Eingang zum Hartwald.



Tennisverein Hegnach e.V.

Happy Hour beim Tennisverein Hegnach

Jeden Freitag von 19 bis 20 Uhr gibt es beim Tennisverein Hegnach eine Happy Hour. Wer sich schon immer einmal überlegt hat, den Tennisschläger zu schwingen, ist vom Verein eingeladen, unverbindlich vorbeizuschauen, das Tennis spielen auszuprobieren und die schöne Tennisanlage kennenzulernen. Die Teilnahme an der Happy Hour ist kostenlos.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



Am 19.09.2015 veranstaltet bei gutem Wetter der OGV Waiblingen in Lehrgarten des OGV Hegnach e.V. an der Hartwaldhalle sein traditionelles Most- und Rettichfest. Ab 14:00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen bei Kaffee, Kuchen und einem Imbiss mit beiden Vereinen den Sommer ausklingen zu lassen. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus. Über Kuchenspenden von Vereinsmitgliedern würden sich die Organisatoren sehr freuen. Bitte die Kuchen vor Beginn des Festes im Lehrgarten abgeben. Die Vorstände.

... informiert, jetzt:

Rosen pflanzen. Der Herbst ist bekanntlich eine günstige Pflanzzeit für Rosen. Wer jetzt nach neuen Sorten Ausschau hält, sollte insbesondere auf die Anfälligkeit gegenüber Krankheiten und Schädlingen achten. Wählen Sie am besten ADR-Rosen aus, denn diese Sorten haben unter Praxisbedingungen eine hohe Widerstandsfähigkeit bewiesen. Namhafte Firmen weisen mit Symbolen auf die Resistenz gegen Rost und Sternrußtau bei Rosen in ihrem Sortiment hin. Die Überwinterung des Sternrußtau-Pilzes erfolgt im abgefallenen Laub sowie in Schnittgutresten. Diese stellen somit die Quelle für Neuinfektionen im Frühjahr dar. Deshalb sollten Sie Falllaub und das Schnittgut vollständig aus dem Garten entfernen. Kompostieren dürfen Sie diese Bioabfälle also nicht.

Gemüse aussäen. Im September können folgende Gemüsesorten für die Überwinterung ausgesät werden: Frühlingzwiebeln, Feldsalat, Spinat, Petersilie, Löffelkraut, Winterkopfsalat, Schwarzwurzel, Spitzkohl, Winterwirsing, Winterkresse, Kümmel, Nachtkerze und Winterportulak. Stand der Winterportulak (auch Kubaspinat oder Winterpostelein) schon im Garten, laufen jetzt bereits die Sämlinge aus Selbstaussaat auf.

Haselnüsse ernten. Wenn Sie einen Wintervorrat an Haselnüssen anlegen wollen, dürfen Sie nur reife Früchte durch Schütteln ernten. Vorzeitig geerntete Früchte schrumpfen und sind nicht haltbar. Entfernen Sie die Fruchthüllen und trocknen Sie die Nüsse locker ausgebreitet an einem warmen Ort.

Blumenwiesen aussäen. Eine Blumenwiese bietet Lebensraum für zahlreiche Insekten. Wenn Sie die Mischung aus Gräsern und Kräutern bereits im September aussäen, trägt die Wiese im kommenden Jahr schon einen prächtigen Blü-

tenflor. Die Gräser werden je nach Wetterlage zum größten Teil noch keimen, die Samen der Blumen und Kräuter überwintern dagegen im Boden und keimen erst im kommenden Frühjahr. Verzicht auf eine Stickstoffdüngung, da die Artenvielfalt auf einem mageren Boden am größten ist.

Virusinfekte an Dahlien vermeiden. Virusinfizierte Dahlien, erkennbar an gelblich-grünen gescheckten, gewellten oder verkrüppelten Blättern, müssen umgehend aus dem Bestand entfernt und vernichtet werden. Da Blattläuse und Blattwanzen das Dahlien-Mosaikvirus übertragen können, darf man die Pflanzen keinesfalls auf den Kompost geben. Desinfizieren Sie gegebenenfalls auch benutzte Schnittwerkzeuge.

Florfliegen fördern. Florfliegen sind wichtige Nützlinge im Garten. Als Überwinterungshilfe für die Insekten sollte man das Herbstlaub unter den Büschen liegen lassen. Sie können auch Florfliegen-Überwinterungskästen im Garten aufstellen. Diese mit Stroh gefüllten, in 1,60 m Höhe an einem kräftigen Pfahl angebrachten Kästen dürfen im Herbst und Winter auf keinen Fall mehr geöffnet werden.

Kohlschädlinge bekämpfen. Kontrollieren Sie die Kohlpflanzen laufend auf Befall durch verschiedene Kohlschädlinge, deren Eier immer an der Blattunterseite zu finden sind. Die Raupen des Großen und Kleinen Kohlweißlings lassen sich mit Bio Raupen-Frei Dipel oder Neudorffs Raupenspritzmittel bekämpfen.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Einladung

Der letzte Landfrauentag im Bürgerzentrum Waiblingen ist vielen noch in guter Erinnerung. Zum kommenden KreislandFrauentag lädt der KreislandFrauenverband Rems-Murr herzlich ein am

Freitag, den 13. November 2015 im Bürgerhaus Backnang. Beginn 17 Uhr.

Referentin ist Frau DLV-Präsidentin Brigitte Scherb.

Thema: „Weichen stellen für morgen“.

Weitere Programmpunkte sind u.a. Beiträge des Landfrauenchors, Gymnastik, Tänze, Jugendmusikschule.

Der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 15 Euro (inkl. Vesper).

Wir bitten um Einzahlung von 18,50 Euro (Veranstaltung plus Ticket) bis 15. September 2015

auf das Konto Nr. DE34 6009 0100 0671 2060 10

bei der Volksbank Stuttgart.

Abfahrt. 15.47 Uhr am Rathaus Hegnach.

Rückfragen bei G. Peterke, Tel: 59212

Unsere erste **Präventivgymnastikstunde** nach den Ferien findet am Montag **28. September** um 8.15 Uhr in der Schulturnhalle statt.

Wir freuen uns auf/über neue Gesichter!

Immunstark und gesund durch's Jahr mit Propolis

Seit Millionen von Jahren sammeln Bienen einen geheimnisvollen Stoff, welcher sie vor Erregern und äußeren Einflüssen schützt. Die Rede ist von **Propolis**, welches seine besondere Wirkung ebenfalls beim Menschen entfaltet.

Tauchen wir ein in das Geschehen im Bienenvolk und erfahren Wissenswertes über Ursprung, Anwendung und menschlichen Nutzen von Propolis in der Bienenkunde durch Herrn **Daniel Stecher**, Imker und Referent beim deutschen Naturheilverband.

Wir treffen uns am **Dienstag, den 22. September 2015 um 15.00** im Vortragsraum der Volksbank in Hegnach am Haldenholz.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Parteien

Telefonsprechstunde der CDU-Fraktion

(18 Uhr – 19.30 Uhr)

Internet: www.cdu-waiblingen.de

16.09.2015 Alfred Bläsing T. 54855

Telefonsprechstunde der DFB-Fraktion

Montag, den 14.09. von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Matthias Kuhnle, Tel.: 0163 1648582,

E-Mail: matthias_kuhnle@web.de

Telefonsprechstunde SPD

Montag, 14.09.2015, 19-20 Uhr, Roland Wied, T. 07151/22112



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Vegetarier aufgepasst!

Ihre Lieblingsrezepte sind gefragt.

Gesund und lecker – die vegetarische Küche hat viele gute Seiten. Schnell soll es gehen, frisch und schmackhaft sollte es sein.

Obst, Gemüse und frische Kräuter gibt es in Hülle und Fülle. Verraten Sie den Leserinnen und Lesern von Nussbaum Medien, was Sie daraus zaubern.

Wir freuen uns auf Ihr Lieblingsrezept – gerne auch mit Bildern. Einfach das Rezept hochladen unter www.nussbaum-medien.de/veggie

Ausgesuchte Rezepte veröffentlichen wir in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern sowie im Internet.

Mein schönstes Urlaubsbild - Großes Fotogewinnspiel auf www.gemeindeklick.de

Gewinnen Sie mit etwas Glück eine Canon IXUS 145 oder einen Gutschein für die CEWE Fotowelt.

Liebe Userinnen und User,

ob in der Ferne am Strand, mit dem Auto über Land oder daheim mit 'nem Buch in der Hand.

Wir hoffen, dass Sie auf einen schönen Sommerurlaub zurückblicken können.

Vielleicht haben Sie auch ein paar tolle Bilder gemacht. Wenn Sie diese mit den anderen Lesern teilen möchten, dann bieten wir Ihnen die passende Plattform dafür.

Laden Sie Ihre schönsten Urlaubsbilder auf www.gemeindeklick.de/4776 hoch und gewinnen Sie mit etwas Glück eine Canon IXUS 145 oder einen Gutschein für die CEWE Fotowelt, denn diese beiden Preise werden unter allen Einsendern unter Ausschluss des Rechtsweges verlost.

Einsendeschluss ist der 13. September 2015. Die Gewinner werden benachrichtigt und auf www.gemeindeklick.de in einem Beitrag genannt.

Alternativ können Sie Ihre Bilder auch auf unserer Aktionsseite unter www.nussbaummedien.de/aktion-urlaubsfoto hochladen. Diese Seite wird bis einschließlich Sonntag, 13. September 2015 zum Hochladen der Beiträge online sein.

Wir freuen uns auf Ihre schönsten Urlaubsfotos und wünschen Ihnen für die Verlosung viel Glück.

Ein kurzer Einblick in unser Online-Portal www.gemeindeklick.de

Beliebte und gern gelesene Beiträge im August

Motorradfreunde Wernau feiern

Mehr lesen unter: www.gemeindeklick.de/5175

Arbeitskreis Asyl Ettligen auf dem Ettliger Marktfest

Mehr lesen unter: www.gemeindeklick.de/5269

Wir begrüßen das eBlättle in KW 35 von...

Mehr lesen unter: www.gemeindeklick.de/5205

Unter www.nussbaummedien.de/start_eblaettle finden Sie eine aktuelle Übersicht aller online verfügbaren Amts- und Mitteilungsblätter

Veranstaltungen

Leinfelden-Echterdingen: Lesezeit in Leinfelden-Echterdingen von 14. September bis 30. November 2015.

Mehr Informationen unter: www.gemeindeklick.de/5220

Weil der Stadt: 2.Dirt-Contest im BikePark Weil der Stadt am 26.09. und Familientag am 27.09.15.

Mehr lesen unter: www.gemeindeklick.de/5176

Remseck/Poppenweiler: Einladung zum Jahresausflug des NABU Remseck/Poppenweiler am 27.09.2015. Mehr Informationen unter: www.gemeindeklick.de/5003

Mehr Veranstaltungen, auch in Ihrer Region, unter: www.gemeindeklick.de/veranstaltungen

Gewinnspiele

Großes Foto-Gewinnspiel: Mein schönstes Urlaubsfoto! Noch bis zum 13. September 2015.

Mehr Informationen unter: www.gemeindeklick.de/4776

Wer wird der 1.000 Mitmach-Reporter? Noch bis Ende September 2015.

Mehr Informationen unter: www.gemeindeklick.de/4784

Gehören Sie schon zu den Gemeindeklickern?

Wenn Sie selbst aktiv berichten möchten, gleichgültig ob zu Ihrem Hobby, zu aktuellen Themen, Veranstaltungen oder dem Vereinsleben, dann schnell anmelden unter <http://www.gemeindeklick.de/registrieren/>

Unser Service ist für Privatpersonen, Vereine und nicht kommerzielle Einrichtungen kostenlos. Lassen Sie andere teilhaben.

Schreiben und fotografieren Sie, was um Sie herum passiert. Zeigen Sie die schönen Seiten des Lebens in Ihrem Ort.

Anmelden und loslegen, die Gemeindeklicker freuen sich auf Sie.



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll sondern
zum **Altpapier**